Ad hoc - Meldung nach § 15 WpHG

der

HEIDELBERGER DRUCKMASCHINEN Aktiengesellschaft,

Heidelberg

(ISIN DE0007314007)

Sachkapitalerhöhung durch Einbringung der Beteiligung der Ferd. Rüesch AG an der Gallus Holding AG

Heidelberg, den 10. Juni 2014 – Der Vorstand der HEIDELBERGER DRUCKMASCHINEN Aktiengesellschaft (Heidelberg), Heidelberg (ISIN DE0007314007), hat mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, eine Sachkapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital unter Ausschluss der Bezugsrechte durchzuführen. Hierzu wird die Ferd. Rüesch AG, Schweiz, ihre 70 %-ige Beteiligung an der Gallus Holding AG, Schweiz, als Sacheinlage in die Heidelberger Druckmaschinen AG gegen Ausgabe neuer Aktien einbringen.

Heidelberg verpflichtet sich, als Gegenleistung für die einzubringende Beteiligung an der Gallus Holding AG der Ferd. Rüesch AG bis zu 23.000.000 neue Aktien zu gewähren und eine bare Zuzahlung in Höhe eines einstelligen Mio.-€-Betrages zu leisten. Die Höhe der Gegenleistung ist unter anderem abhängig von der weiteren Kursentwicklung der Heidelberg-Aktie bis zur Anmeldung der Kapitalerhöhung. Der Ausgabebetrag der neuen Aktien wird mindestens € 2,70 je neuer Aktie der Gesellschaft betragen. Mit der Eintragung der Sachkapitalerhöhung ist voraussichtlich im Juli dieses Jahres zu rechnen. Die Ferd. Rüesch AG verpflichtet sich zu einer Haltedauer der erworbenen Aktien bis zum 31. Juli 2015.

Nach Durchführung der Transaktion hält Heidelberg direkt und indirekt 100 Prozent der Anteile an der Gallus Holding AG. Durch die Sachkapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital wird das Grundkapital der Gesellschaft unter teilweiser Ausnutzung des genehmigten Kapitals durch Ausgabe von bis zu 23.000.000 neuen auf den Inhaber lautenden Stückaktien um bis zu € 58.880.000,00 auf bis zu € 659.040.714,24 erhöht.

Durch die geplante vollständige Übernahme der Gallus Holding AG entwickelt Heidelberg sein Digitalportfolio weiter. Mit dem Erwerb von rund 9 Prozent an Heidelberg-Aktien als Gegenleistung für die Gallus-Anteile wird die Ferd. Rüesch AG zudem neuer strategischer Ankerinvestor des Unternehmens. Durch die gleichzeitige Stärkung der Kapitalstruktur Heidelbergs wird so die strategische Neuausrichtung des Unternehmens unterstützt.

HEIDELBERGER DRUCKMASCHINEN Aktiengesellschaft

Der Vorstand